

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 10 | Mox Telecom AG

Kaufangebot der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank SE

Sehr geehrte Damen und Herren,

möglicherweise haben Sie in den letzten Tagen auch ein Kaufangebot bzgl. der Anleihe der Mox Telecom AG (WKN: A1RE1Z) erhalten.

Konditionen des Kaufangebots

Die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank SE hat ein freiwilliges öffentliches Kaufangebot zu einem Abfindungspreis von 2,11 % gemacht. Das bedeutet: Je Anleihe im Nominalwert von 1.000 Euro würden Sie 21,10 Euro erhalten. Die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank SE bietet den Kauf bis zu einem Gesamtnominalvolumen von 10 Mio. Euro an. Sofern mehr Anleihen zum Kauf angeboten werden, erfolgt die Annahme Pro-Rata, d. h., es wird nur jeweils ein Teil der Schuldverschreibungen erworben. Das Angebot ist bis zum 18.12.2017 gültig.

Einschätzung der SdK

Der Insolvenzverwalter rechnet aktuell mit einer Quote im niedrigen einstelligen Bereich und einem Verfahrensabschluss im Jahr 2020. Gegen die Vorstände wurden bereits Klagen in Höhe von 210.000 Euro und gegen das Finanzamt in Höhe von 1,75 Mio. Euro eingereicht. Ferner hat der Insolvenzverwalter Ansprüche im Volumen von 9 Mio. Euro gegen Organe und Berater identifiziert, die entsprechende Versicherung hat eine Deckungssumme von 5 Mio. Euro. Diese Prozesse werden wohl noch einige Jahre andauern. Ob diese Klagen erfolgreich sind und zu einer signifikanten Quotenerhöhung beitragen werden, ist aus unserer Sicht aktuell unklar.

Steuerliche Aspekte

An dieser Stelle wollen wir Sie noch auf einen speziellen steuerlichen Aspekt hinweisen, der für all diejenigen relevant sein könnte, die die Anleihe im Privatvermögen halten und ihren steuerlichen Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Aktuell stellt nach Ansicht des Fiskus ein Verlust mit Anleihen im Rahmen eines Insolvenzverfahrens einen steuerlich irrelevanten Forderungsausfall dar, sofern nach Abschluss des Insolvenzverfahrens die Anleihen „wertlos“ ausgebucht werden. Das heißt, die Verluste könnten dann nicht mit Gewinnen aus anderen Geschäften verrechnet werden und ebenfalls nicht die Steuerlast senken. Die Verluste wären somit steuerlich gesehen irrelevant.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Volkswirt
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

UST-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Dies können Sie aus Sicht der SdK vermeiden, sofern Sie die Anleihen an einen Dritten veräußern, da in diesem Falle ein steuerbares Veräußerungsgeschäft vorliegen würde. Sofern Sie also entsprechende positive Kapitaleinkünfte haben, könnten Sie die Verluste aus der Veräußerung der Anleihe damit verrechnen. Vor diesem Hintergrund wäre der Verkauf der Anleihe zum jetzigen Zeitpunkt zu einem Preis von 2,11 % eine denkbare Option, die Sie aus Sicht der SdK prüfen sollten.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder info@sdk.org gerne zur Verfügung.

München, 12.10.2017

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält eine Anleihe der Mox Telecom AG!